

Tour Das Pflichtprogramm auch diesmal

Diese Runde um den Bodensee ist Pflicht eines jeden Bikers, der – ganz gleich aus welcher Himmelsrichtung auch – in die Nähe des „Schwäbischen Meeres“ gelangt. Auch zum Thema „Schwäbische Alb“ gehört er dazu, läuft die Alb doch an seinem Nordufer ganz allmählich aus. Haben Sie also diese Bodensee-Runde noch nie gefahren – jetzt ist die Gelegenheit dazu. Und mit ein wenig Glück erfahren wir vor allem unter der Woche und außerhalb der Sommerferien den See nahezu frei von Verkehrsgewühl und Stau.

Tourlänge: 250 km

Fahrzeit ca: 6 Stunden

Tipps Einige Tipps und highlights für diesen Kurvenkönig.

1 Bodensee

536 qkm groß, geheimnisvolle 250 m tief, gut 63 km lang und maximal 14 km breit – die nackten Daten des Bodensees spiegeln dessen immense Vielfalt in keinsten Weise wider. Ja beinahe könnte man meinen, die rechnerischen 280 km Uferlinie locker innerhalb weniger Stunden abfahren zu können. Doch weit gefehlt, denn die landschaftlichen, historischen und kulturellen Eindrücke des Sees rechtfertigen weitaus mehr, als eine schnelle Umrundung.

2 Überlingen

Umgeben von steilen Berghängen mit einigen Kalkfelsen, nennt man Überlingen auch Kneipp – Heilbad des Südens. Die mit 5 Kilometern längste Uferpromenade am Bodensee wird gesäumt von Palmen, Straßencafés und Restaurants. Gönnen Sie sich einen Cappuccino und genießen sie das südliche Flair.

3 Friedrichshafen

Im Juli 1900 stieg Friedrich Graf von Zeppelin von Friedrichshafen aus mit seinem ersten „Starrluftschiff“ LZ 1 in den Abendhimmel über dem Bodensee,

sage und schreibe 119 Zeppeline folgten der LZ1 bis 1938, die „Graf Zeppelin“ ging sogar auf Weltreise nach New York und Tokio. Doch mit dem Unglück von Lakehurst im Mai 1937 schien die Ära der Zeppeline für immer beendet zu sein. Aber 60 Jahre später erhob sich am 18. Sep-



tember 1997 erneut eines dieser einzigartigen Luftschiffe in den Himmel über dem Bodensee – und Friedrichshafens Ruf als „Stadt der Zeppeline“ erwachte zu neuem Leben.

4 Lindau

Im Dreiländereck Deutschland-Österreich-Schweiz gelegen, begeistert Lindau vor allem durch seine historische Altstadt auf der Insel im See. Die vielen Sehenswürdigkeiten sollte man am besten zu Fuß erkunden, eintauchen in den mittelalterlichen Charme der Altstadt vermischt mit einem spürbar südländischen Flair. Die weltbekannte Hafeneinfahrt mit Leuchtturm und bayerischem Löwen ist das Wahrzeichen von Lindau.

5 Bregenz

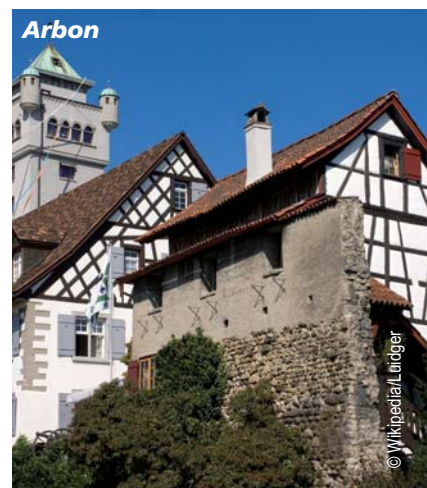
Die Landeshauptstadt Vorarlbergs besitzt den bedeutendsten österreichischen Bodenseehafen, ist Verkehrsknotenpunkt ebenso, wie Urlaubs-, Sport- und Kulturzentrum der gesamten Region. Bekannt wurde die Stadt vor allem auch durch ihre Bregenzer Festspiele, deren Bühne direkt auf dem Bodensee verankert ist. Auf der größten Freilichtbühne der Welt werden alljährlich im



Sommer Opern, Musicals und Operetten aufgeführt. Und vom 1.064 m hohen Bregenzer Hausberg „Pfänder“ hat man den schönsten Überblick über diese 2.000jährige, quicklebendige Freizeit- und Einkaufsstadt.

6 Arbon

Arbon ist ebenfalls ein prächtiges Beispiel eines schmucken Schweizer Städtchens. Rund um das imposante Schloss aus dem Jahr 250 n. Chr. drapiert sich eine historische Altstadt mit den Resten dicker Festungsmauern, in deren engen Gassen ein Hauch von Mittelalter lebendig ist. Das Arboner Schloss mit Schlossturm ist das Wahrzeichen der Stadt. Die ursprüngliche Burg mit Bergfried stammt aus dem



Jahr 993. Im Herzen der mittelalterlichen Altstadt liegt der sehenswerte Fischmarktplatz mit Brunnen, dort finden zahlreiche Flohmärkte statt.